

Statistischer Bericht

PI-j/12

Einkommen der privaten Haushalte in Thüringen 2002 bis 2012 nach Kreisen

Bestell - Nr. 15 203

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen,
Erwerbstätigkeit, Außenhandel
Telefon: 0361 37-84217

Herausgegeben im September 2014

Heft-Nr.: 180 / 14
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2007 bis 2012 nach Kreisen	6
2. Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2012 nach Kreisen	8
3. Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2012 nach Kreisen	9
4. Verfügbares Einkommen in Thüringen 2012	10
5. Verfügbares Einkommen je Einwohner in Thüringen 2012	10
Tabellen	
1. Primäreinkommen der privaten Haushalte und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2012 nach Kreisen	11
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen	12
3. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2002 bis 2012 nach Kreisen	15
4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen	18
5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2002 bis 2012 nach Kreisen	21

Vorbemerkungen

Mit diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse für das Einkommen der privaten Haushalte nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995) für die kreisfreien Städte und Landkreise Thüringens für den Zeitraum 2002 bis 2012 vorgelegt. Er beinhaltet Angaben zum Primäreinkommen der privaten Haushalte und zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte.

Einkommensgrößen stellen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wichtige Indikatoren dar. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte wird üblicherweise zur Darstellung des Einkommens der privaten Haushalte verwendet. Es gibt Auskunft, über wieviel Einkommen die Bevölkerung einer Region in einem Jahr verfügen kann.

Die vorliegenden Ergebnisse unterscheiden sich erheblich von früheren Angaben und sind mit diesen nicht vergleichbar. Im Rahmen der Revision 2011 wurden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen alle Ergebnisse ab dem Jahr 1991 neu berechnet.

Die Neuberechnung ist Teil einer umfassenden Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf Bundes- und Landesebene, die turnusmäßig in mehrjährigen Abständen durchgeführt wird. Im Rahmen dieser Revisionen werden z. B. neue Berechnungsgrundlagen berücksichtigt sowie definitorische und konzeptionelle Änderungen vorgenommen und die zugrunde liegenden Berechnungsmethoden weiter entwickelt.

Im Rahmen der Revision 2011 erfolgte insbesondere die Umstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008. Darüber hinaus wurden neue, bisher nicht verwendete Ausgangsdaten in die Berechnung integriert.

Die Rechtsgrundlage für die Berechnungen der nationalen und regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) sind die „Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft“ (ESVG - Verordnung) sowie die Änderungs- bzw. Ergänzungsverordnungen 1392/2007 und 715/2010.

Die Ergebnisse der regionalen VGR für Thüringen und aller anderen Bundesländer sind mit denen der anderen Regionen der Europäischen Gemeinschaft vergleichbar.

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verfolgen die Aufgabe, ein möglichst vollständiges Gesamtbild des wirtschaftlichen Ablaufs und der damit verbundenen wirtschaftlichen Tätigkeiten und Vorgänge in einer Volkswirtschaft zu geben. Sie dienen der Wirtschaftsbeobachtung und sind für die Erstellung von konjunkturellen und wirtschaftlichen Analysen und Vorausschätzungen ein wichtiges Hilfsmittel.

In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden die Entstehung, Verteilung und Verwendung des Inlandsprodukts, die Entstehung, Verteilung und Umverteilung von Einkommen und gesamtwirtschaftliche Erwerbstätigenzahlen nachgewiesen.

Allgemeine Informationen zur Revision 2011 der regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Generell werden die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) in etwa fünf- bis zehnjährigen Abständen überarbeitet, um neue Konzepte einzuführen, methodische Verbesserungen zu realisieren und neue Datenquellen zu erschließen. Die Revision 2011 diente in erster Linie der Umstellung der VGR auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Diese neue Gliederung berücksichtigt die überarbeiteten Ansätze und Vorgaben der europaweit rechtsverbindlichen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393) veröffentlicht wurde.

Die neue Klassifikation WZ 2008 weist wesentliche strukturelle Änderungen gegenüber der bisherigen WZ 2003 auf. So wird insbesondere der Dienstleistungsbereich stärker als bisher differenziert und mehrere Abschnitte sind neu geschaffen worden, wie beispielsweise der WZ-Abschnitt "Information und Kommunikation".

Neben der Umstellung auf die neue Klassifikation WZ 2008 wurde die Revision 2011 auch dazu genutzt, die bisherigen Berechnungsmethoden grundlegend und systematisch zu überprüfen. Änderungsbedarf ergab sich dabei hauptsächlich aufgrund neuer Erkenntnisse und Datenquellen, welche bislang nicht in die laufenden Berechnungen integriert werden konnten und die letztendlich der Qualitätsverbesserung der Ergebnisse dienen sollen.

Die revidierten Länder- und Kreisergebnisse des Bruttoinlandsprodukts (BIP), der Bruttowertschöpfung (BWS) sowie des Arbeitnehmerentgelts (ANE) unterscheiden sich teilweise deutlich von den zuvor veröffentlichten Daten. Gleiches gilt auch für die Länder- und Kreisergebnisse der Einkommensgrößen. Insbesondere das geänderte Arbeitnehmerentgelt hatte, als ein wesentlicher Bestandteil, unmittelbaren Einfluss auf Änderungen beim Primäreinkommen und im weiteren Verlauf der Berechnungen auch auf das verfügbare Einkommen. Die Revisionsergebnisse sind grundsätzlich nur eingeschränkt vergleichbar mit den bisher veröffentlichten Daten.

Insgesamt führt die Revision zu einer deutlich fundierteren Abbildung des Wirtschaftsgeschehens in den einzelnen Ländern und einzelnen Kreisen als bisher.

Begriffserläuterungen

Bevölkerung

Als Bevölkerung (Einwohner) wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Bundesland, Kreis) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnsitz) hat. Zur Bevölkerung zählen auch die in einem Bundesland bzw. in einem bestimmten Territorium für längere Zeit als wohnhaft gemeldeten Ausländer.

Primäreinkommen

Das Primäreinkommen ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozess erhalten, sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt.

Primäreinkommen der privaten Haushalte

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, dem Betriebsüberschuss und Selbständigeneinkommen (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbst genutztes Wohneigentum) und dem im Allgemeinen positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Private Haushalte

(Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten – angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren – für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur ein relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

Berechnungsstand

Die Länder- und Kreisergebnisse für Einkommensgrößen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden jährlich vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ gemeinsam berechnet und auf den vom Statistischen Bundesamt ermittelten Bundeswert abgestimmt. Das Bestreben, einerseits größtmögliche Aktualität zu gewährleisten, d.h. die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen so frühzeitig wie möglich nach Abschluss des Berichtszeitraumes vorzulegen, andererseits die Berechnungsergebnisse durch Berücksichtigung sämtlicher vorhandenen Statistiken - insbesondere auch der Erhebungen mit umfangreicherem Erhebungsprogramm und daher längerer Aufbereitungsdauer - so gut wie möglich abzusichern, hat dazu geführt, dass die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für jedes Berichtsjahr in mehreren aufeinander folgenden Phasen durchgeführt werden.

Da diese Berechnungen stets in der Reihenfolge Deutschland, Bundesländer, Kreise erfolgen, entsprechen die Ergebnisse der verschiedenen Regionalebenen nicht zu jedem Zeitpunkt einem einheitlichen Rechenstand. Der Benutzer sollte sich bei Auswertungen stets des Berechnungsstandes vergewissern.

Die Ergebnisse für die Jahre 2002 bis 2012 sind auf den Berechnungsstand August 2013 des Statistischen Bundesamtes abgestimmt.

Hinweise

Die vorliegenden Kreisergebnisse für die Jahre 2002 bis 2012 wurden im August 2014 veröffentlicht.

Alle Ergebnisse sind vorläufig.

Die Ergebnisse werden in der Regel in Millionen EUR dargestellt.

Bei der Addition von Ergebnissen können Abweichungen durch Rundungen entstehen.

Die Angaben je Einwohner werden in EUR nachgewiesen.

Die Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahr wurden stets von den ungerundeten Werten errechnet.

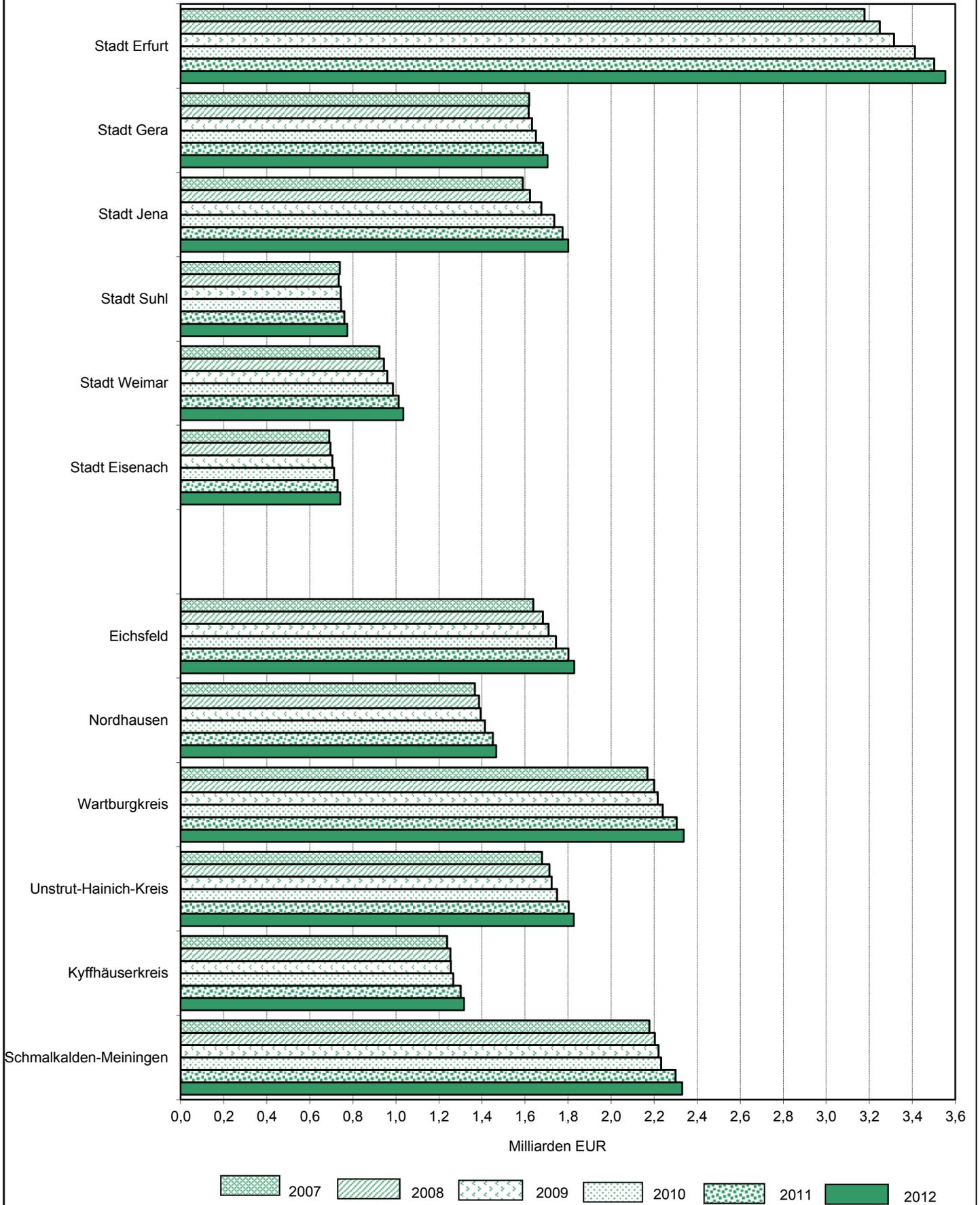
Den Berechnungen für die in diesem Statistischen Bericht veröffentlichten Ergebnisse liegt der aktuelle Gebietsstand zugrunde.

Internetangebot

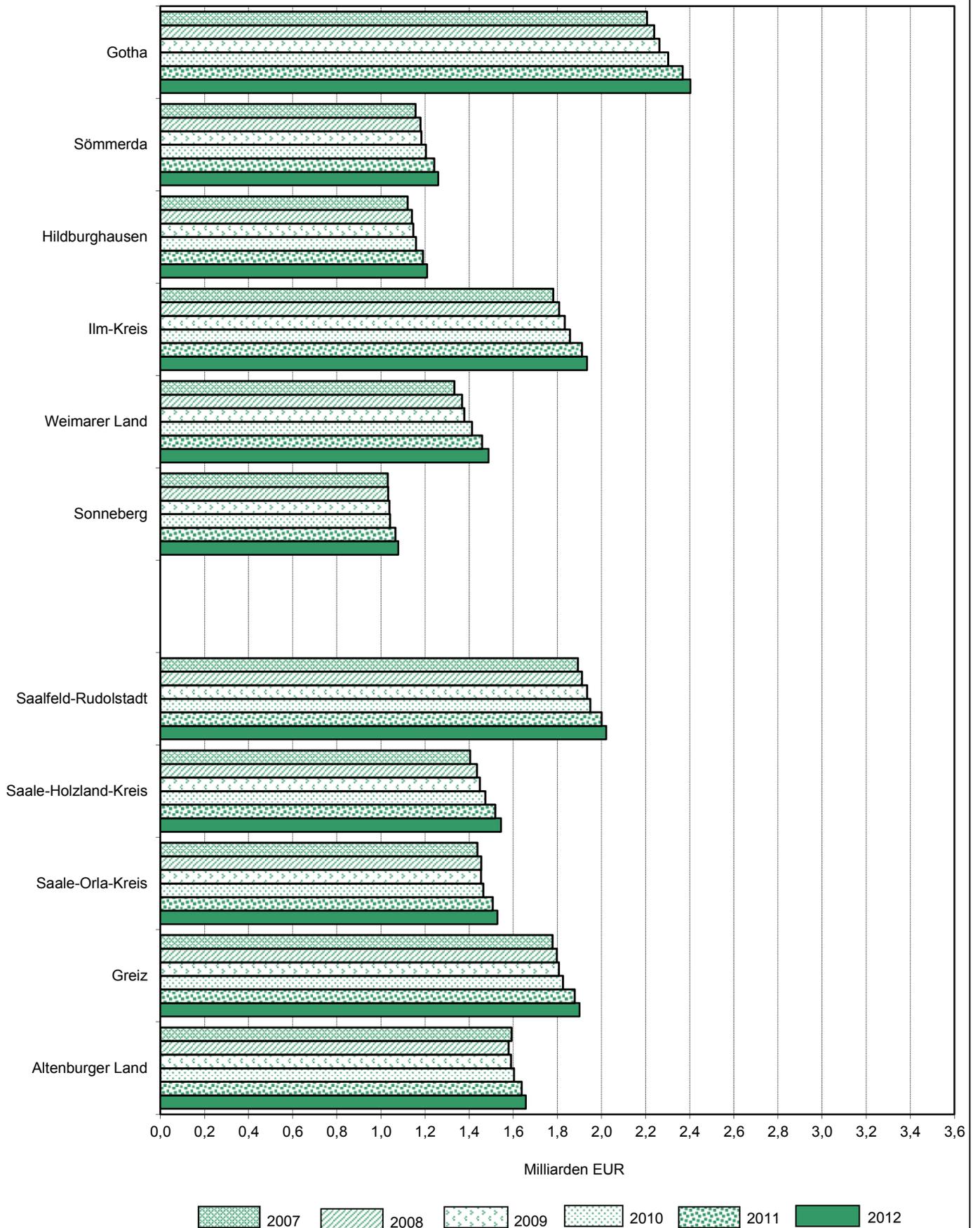
Ausgewählte Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Thüringen finden Sie unter <http://www.statistik.thueringen.de>.

Die im Internet veröffentlichten Ergebnisse für Thüringen entsprechen stets dem aktuellen Berechnungsstand.

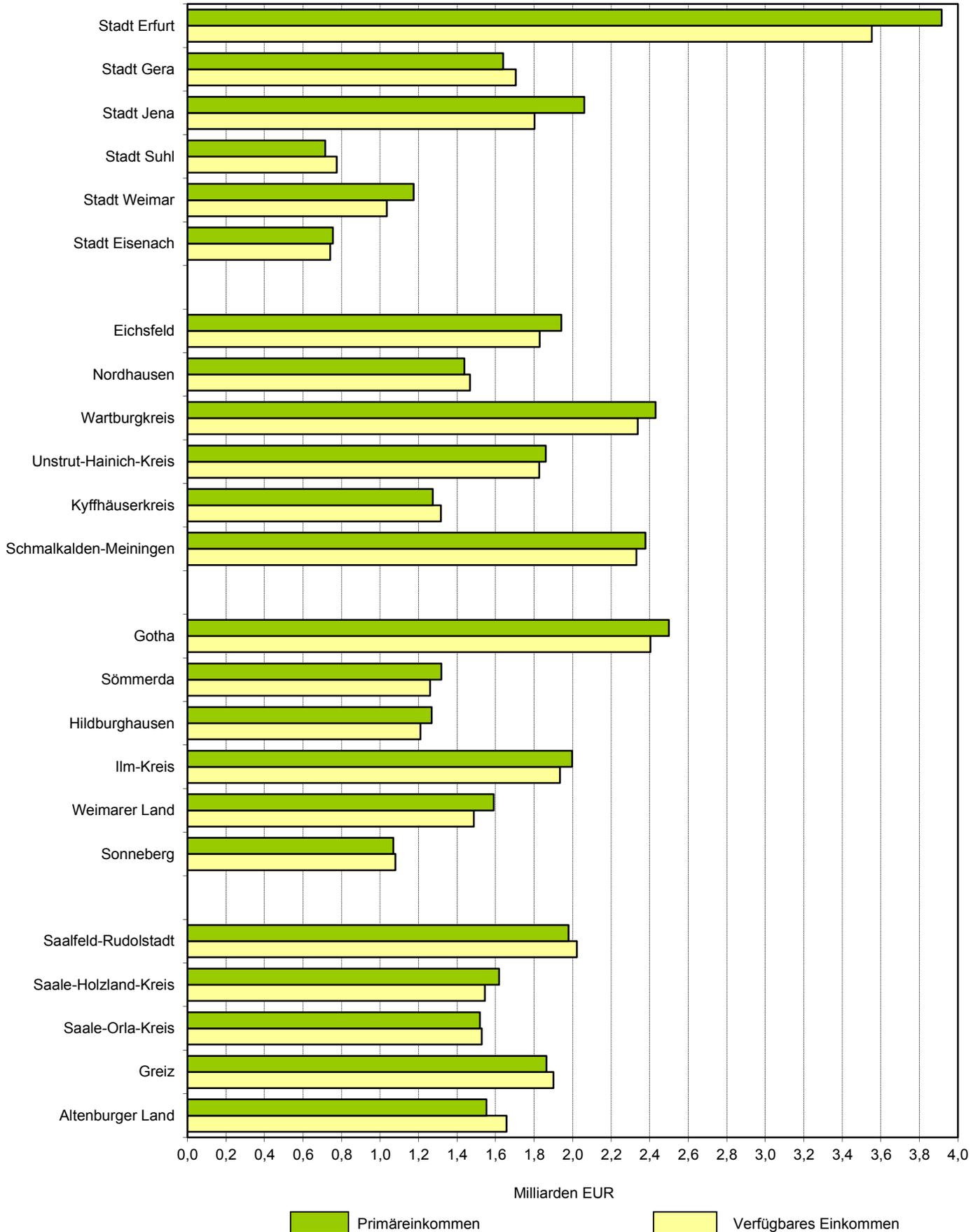
1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2007 bis 2012



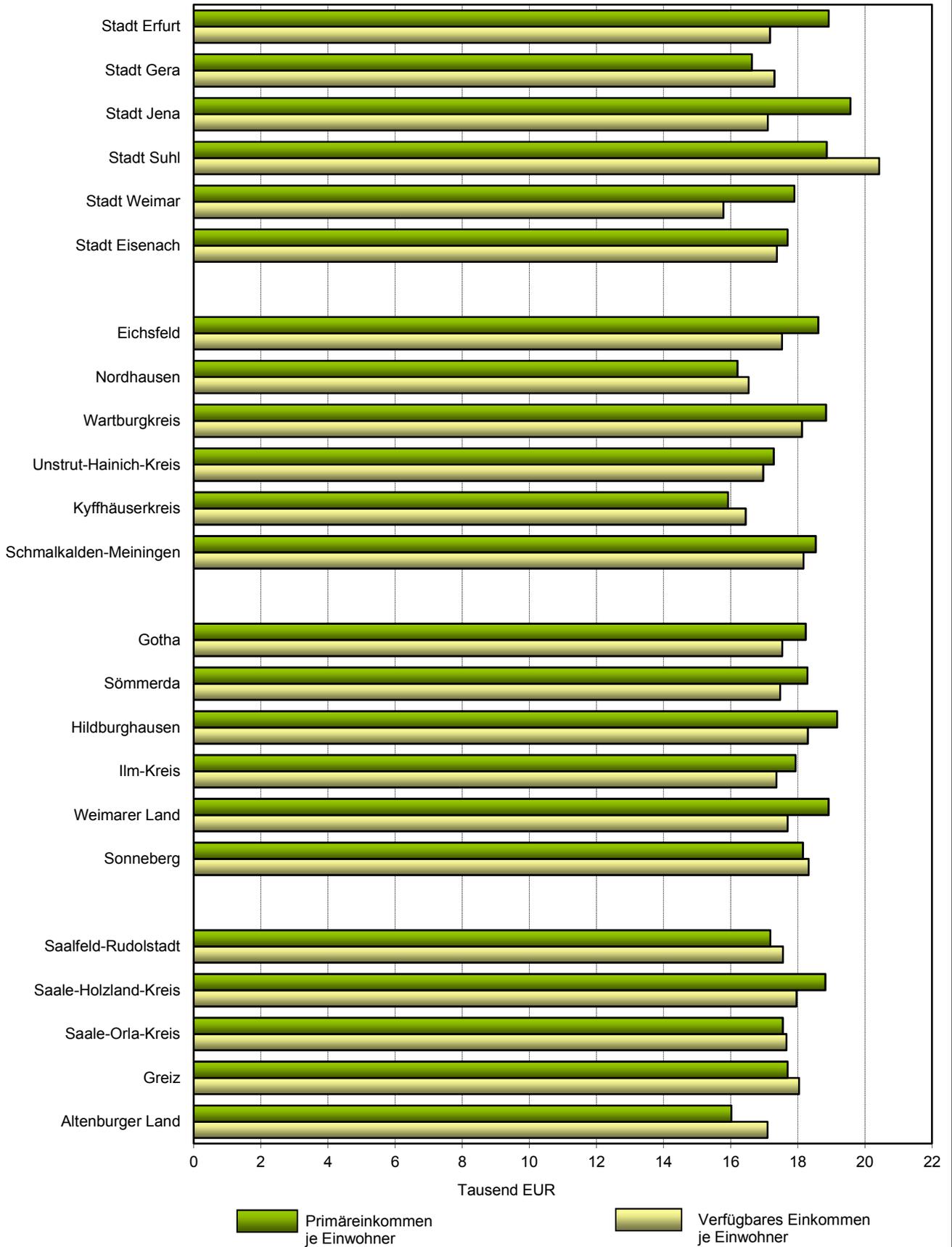
Noch: 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2007 bis 2012

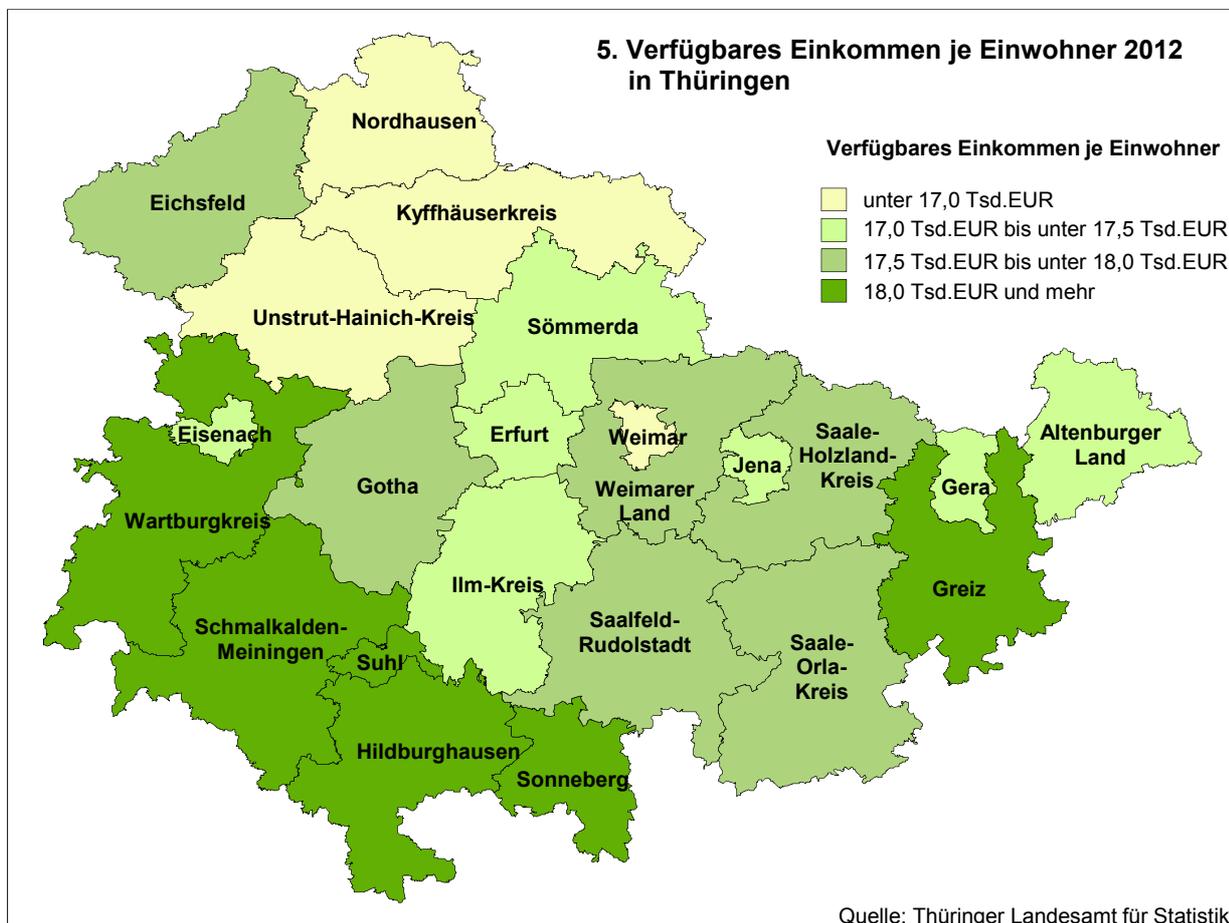
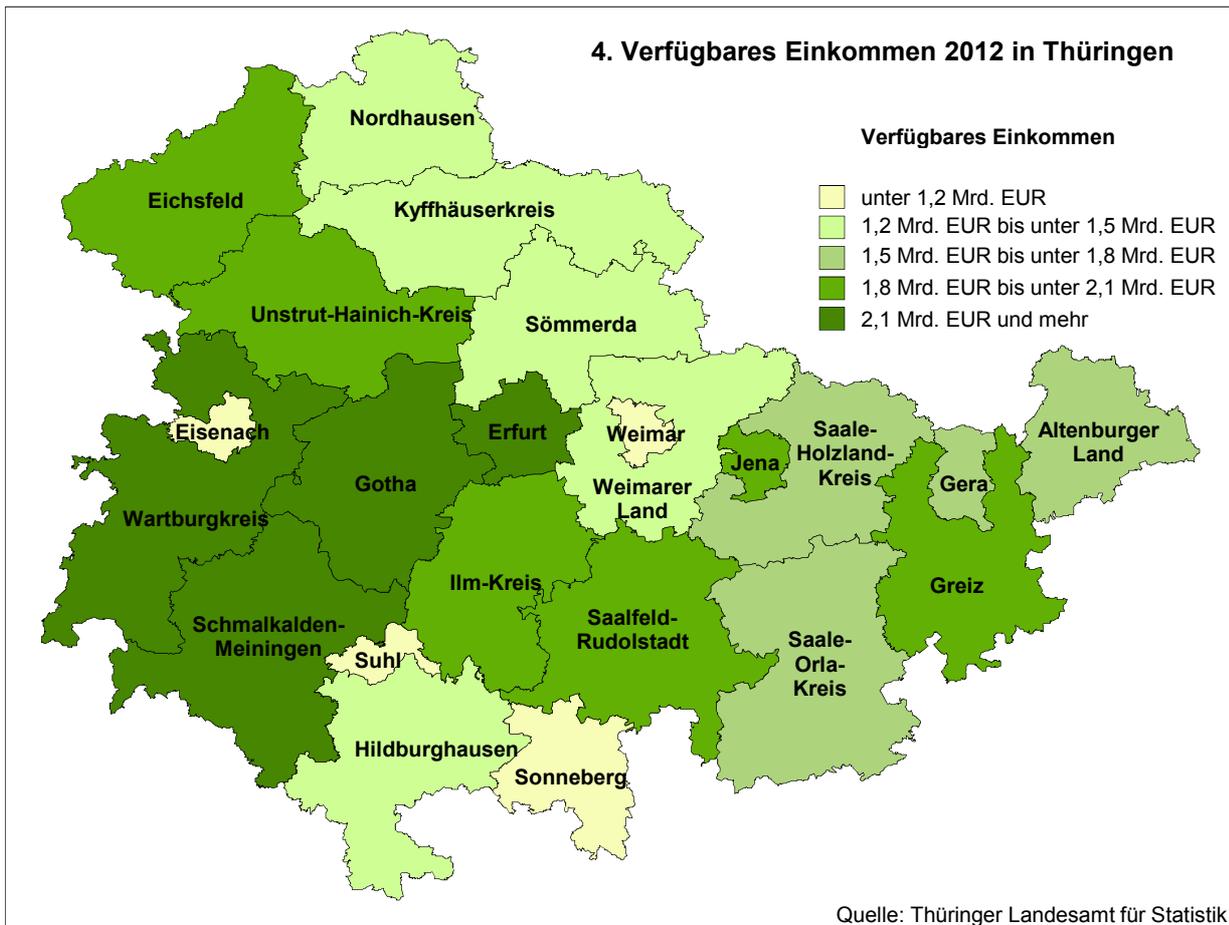


2. Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2012



3. Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2012





1. Primäreinkommen der privaten Haushalte und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Primäreinkommen				Verfügbares Einkommen			
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Anteil an Thüringen	je Einwohner	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Anteil an Thüringen	je Einwohner
	Mill. EUR	%		EUR	Mill. EUR	%		EUR
Stadt Erfurt	3 916	2,2	9,8	18 923	3 554	1,5	9,2	17 170
Stadt Gera	1 639	2,0	4,1	16 634	1 705	1,3	4,4	17 304
Stadt Jena	2 061	2,3	5,2	19 567	1 802	1,6	4,7	17 106
Stadt Suhl	715	2,4	1,8	18 862	775	1,9	2,0	20 425
Stadt Weimar	1 174	2,7	2,9	17 898	1 035	2,3	2,7	15 782
Stadt Eisenach	755	2,5	1,9	17 696	742	1,7	1,9	17 379
Eichsfeld	1 941	2,1	4,9	18 612	1 829	1,5	4,7	17 532
Nordhausen	1 438	2,1	3,6	16 203	1 467	1,2	3,8	16 535
Wartburgkreis	2 431	2,0	6,1	18 842	2 338	1,4	6,0	18 123
Unstrut-Hainich-Kreis	1 861	2,0	4,7	17 283	1 827	1,3	4,7	16 968
Kyffhäuserkreis	1 275	2,0	3,2	15 920	1 317	1,2	3,4	16 447
Schmalkalden-Meiningen	2 378	2,0	6,0	18 536	2 331	1,3	6,0	18 172
Gotha	2 499	2,1	6,3	18 235	2 403	1,5	6,2	17 535
Sömmerda	1 319	2,1	3,3	18 290	1 260	1,5	3,3	17 472
Hildburghausen	1 268	2,2	3,2	19 170	1 210	1,7	3,1	18 298
Ilm-Kreis	1 998	1,9	5,0	17 933	1 934	1,2	5,0	17 363
Weimarer Land	1 591	2,3	4,0	18 918	1 488	2,0	3,8	17 694
Sonneberg	1 069	1,9	2,7	18 153	1 079	1,3	2,8	18 325
Saalfeld-Rudolstadt	1 978	1,9	5,0	17 182	2 022	1,1	5,2	17 558
Saale-Holzland-Kreis	1 618	2,2	4,1	18 821	1 544	1,7	4,0	17 963
Saale-Orla-Kreis	1 518	2,1	3,8	17 554	1 528	1,3	3,9	17 662
Greiz	1 865	1,9	4,7	17 698	1 901	1,2	4,9	18 039
Altenburger Land	1 553	1,9	3,9	16 019	1 657	1,2	4,3	17 098
Thüringen	39 859	2,1	100	17 998	38 746	1,4	100	17 496
davon								
kreisfreie Städte	10 261	2,3	25,7	18 421	9 612	1,6	24,8	17 256
Landkreise	29 598	2,0	74,3	17 856	29 134	1,4	75,2	17 576

2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Millionen EUR											
Stadt Erfurt	3 045	3 103	3 176	3 191	3 292	3 403	3 556	3 551	3 683	3 834	3 916
Stadt Gera	1 468	1 479	1 497	1 484	1 512	1 544	1 566	1 527	1 547	1 608	1 639
Stadt Jena	1 559	1 589	1 618	1 628	1 692	1 765	1 846	1 863	1 943	2 015	2 061
Stadt Suhl	707	701	697	682	687	688	692	671	671	699	715
Stadt Weimar	899	915	937	945	979	1 017	1 064	1 061	1 099	1 144	1 174
Stadt Eisenach	634	652	671	666	680	697	711	697	708	737	755
Eichsfeld	1 557	1 563	1 582	1 585	1 641	1 703	1 779	1 768	1 818	1 902	1 941
Nordhausen	1 208	1 219	1 239	1 231	1 265	1 305	1 349	1 321	1 351	1 409	1 438
Wartburgkreis	2 040	2 065	2 095	2 093	2 153	2 225	2 292	2 247	2 283	2 383	2 431
Unstrut-Hainich-Kreis	1 537	1 539	1 563	1 556	1 602	1 661	1 728	1 699	1 743	1 823	1 861
Kyffhäuserkreis	1 092	1 093	1 112	1 098	1 121	1 157	1 198	1 168	1 195	1 250	1 275
Schmalkalden-Meiningen	1 996	2 021	2 051	2 054	2 118	2 184	2 244	2 201	2 233	2 332	2 378
Gotha	2 023	2 050	2 097	2 101	2 168	2 251	2 327	2 291	2 345	2 448	2 499
Sömmerda	1 114	1 114	1 131	1 119	1 145	1 183	1 226	1 202	1 232	1 291	1 319
Hildburghausen	1 061	1 067	1 081	1 081	1 116	1 157	1 194	1 169	1 189	1 241	1 268
Ilm-Kreis	1 602	1 618	1 637	1 650	1 714	1 784	1 847	1 832	1 875	1 960	1 998
Weimarer Land	1 223	1 245	1 284	1 285	1 331	1 385	1 449	1 435	1 485	1 555	1 591
Sonneberg	956	959	963	959	983	1 011	1 027	1 002	1 008	1 049	1 069
Saalfeld-Rudolstadt	1 667	1 682	1 705	1 705	1 752	1 808	1 859	1 827	1 860	1 941	1 978
Saale-Holzland-Kreis	1 321	1 347	1 385	1 375	1 407	1 447	1 503	1 479	1 514	1 583	1 618
Saale-Orla-Kreis	1 285	1 297	1 320	1 319	1 361	1 409	1 444	1 403	1 421	1 488	1 518
Greiz	1 602	1 617	1 643	1 627	1 662	1 702	1 749	1 715	1 749	1 829	1 865
Altenburger Land	1 352	1 354	1 365	1 358	1 394	1 437	1 469	1 434	1 461	1 524	1 553
Thüringen	32 946	33 288	33 847	33 792	34 774	35 921	37 120	36 563	37 412	39 044	39 859
davon											
kreisfreie Städte	8 311	8 439	8 596	8 597	8 842	9 113	9 435	9 370	9 650	10 035	10 261
Landkreise	24 636	24 849	25 251	25 195	25 931	26 808	27 685	27 193	27 762	29 009	29 598

Noch: 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Stadt Erfurt	1,0	1,9	2,3	0,5	3,2	3,4	4,5	- 0,2	3,7	4,1	2,2
Stadt Gera	- 0,4	0,7	1,2	- 0,9	1,9	2,1	1,4	- 2,5	1,3	4,0	2,0
Stadt Jena	1,4	1,9	1,8	0,7	3,9	4,3	4,6	0,9	4,3	3,7	2,3
Stadt Suhl	- 1,9	- 0,9	- 0,6	- 2,1	0,6	0,2	0,5	- 3,0	0,0	4,1	2,4
Stadt Weimar	1,0	1,9	2,4	0,8	3,6	3,9	4,6	- 0,3	3,6	4,0	2,7
Stadt Eisenach	2,4	2,8	2,9	- 0,6	2,1	2,4	2,0	- 1,9	1,5	4,1	2,5
Eichsfeld	- 1,1	0,3	1,3	0,2	3,5	3,8	4,5	- 0,7	2,9	4,6	2,1
Nordhausen	- 0,4	0,9	1,6	- 0,6	2,7	3,2	3,4	- 2,1	2,3	4,3	2,1
Wartburgkreis	- 0,3	1,2	1,5	- 0,1	2,9	3,4	3,0	- 2,0	1,6	4,4	2,0
Unstrut-Hainich-Kreis	- 1,2	0,1	1,5	- 0,4	3,0	3,6	4,0	- 1,7	2,6	4,6	2,0
Kyffhäuserkreis	- 1,5	0,1	1,7	- 1,3	2,2	3,1	3,5	- 2,5	2,3	4,6	2,0
Schmalkalden-Meiningen	- 0,1	1,3	1,5	0,2	3,1	3,2	2,7	- 1,9	1,4	4,4	2,0
Gotha	0,5	1,3	2,3	0,2	3,2	3,9	3,3	- 1,5	2,4	4,4	2,1
Sömmerda	- 1,8	0,0	1,5	- 1,0	2,3	3,3	3,7	- 2,0	2,5	4,8	2,1
Hildburghausen	- 0,7	0,6	1,3	0,1	3,3	3,6	3,3	- 2,1	1,7	4,4	2,2
Ilm-Kreis	- 0,2	1,0	1,2	0,8	3,9	4,1	3,6	- 0,9	2,3	4,6	1,9
Weimarer Land	0,4	1,8	3,1	0,1	3,6	4,1	4,7	- 0,9	3,5	4,7	2,3
Sonneberg	- 0,8	0,3	0,4	- 0,3	2,4	2,9	1,6	- 2,5	0,6	4,1	1,9
Saalfeld-Rudolstadt	- 0,2	0,9	1,4	0,0	2,7	3,2	2,8	- 1,7	1,8	4,4	1,9
Saale-Holzland-Kreis	0,6	2,0	2,8	- 0,7	2,4	2,8	3,8	- 1,6	2,4	4,6	2,2
Saale-Orla-Kreis	- 0,8	0,9	1,8	- 0,1	3,2	3,5	2,5	- 2,8	1,3	4,7	2,1
Greiz	- 0,8	1,0	1,6	- 0,9	2,1	2,4	2,8	- 2,0	2,0	4,6	1,9
Altenburger Land	- 1,5	0,1	0,8	- 0,6	2,7	3,0	2,2	- 2,3	1,8	4,3	1,9
Thüringen	- 0,2	1,0	1,7	- 0,2	2,9	3,3	3,3	- 1,5	2,3	4,4	2,1
davon											
kreisfreie Städte	0,7	1,5	1,9	0,0	2,9	3,1	3,5	- 0,7	3,0	4,0	2,3
Landkreise	- 0,5	0,9	1,6	- 0,2	2,9	3,4	3,3	- 1,8	2,1	4,5	2,0

Noch: 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Anteil an Thüringen in %											
Stadt Erfurt	9,2	9,3	9,4	9,4	9,5	9,5	9,6	9,7	9,8	9,8	9,8
Stadt Gera	4,5	4,4	4,4	4,4	4,3	4,3	4,2	4,2	4,1	4,1	4,1
Stadt Jena	4,7	4,8	4,8	4,8	4,9	4,9	5,0	5,1	5,2	5,2	5,2
Stadt Suhl	2,1	2,1	2,1	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8
Stadt Weimar	2,7	2,7	2,8	2,8	2,8	2,8	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9
Stadt Eisenach	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
Eichsfeld	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,8	4,8	4,9	4,9	4,9
Nordhausen	3,7	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6
Wartburgkreis	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	6,1	6,1	6,1	6,1
Unstrut-Hainich-Kreis	4,7	4,6	4,6	4,6	4,6	4,6	4,7	4,6	4,7	4,7	4,7
Kyffhäuserkreis	3,3	3,3	3,3	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2
Schmalkalden-Meiningen	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
Gotha	6,1	6,2	6,2	6,2	6,2	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3
Sömmerda	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
Hildburghausen	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2
Ilm-Kreis	4,9	4,9	4,8	4,9	4,9	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Weimarer Land	3,7	3,7	3,8	3,8	3,8	3,9	3,9	3,9	4,0	4,0	4,0
Sonneberg	2,9	2,9	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7
Saalfeld-Rudolstadt	5,1	5,1	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Saale-Holzland-Kreis	4,0	4,0	4,1	4,1	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1
Saale-Orla-Kreis	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,8	3,8	3,8	3,8
Greiz	4,9	4,9	4,9	4,8	4,8	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7
Altenburger Land	4,1	4,1	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9
Thüringen	100										
davon											
kreisfreie Städte	25,2	25,4	25,4	25,4	25,4	25,4	25,4	25,6	25,8	25,7	25,7
Landkreise	74,8	74,6	74,6	74,6	74,6	74,6	74,6	74,4	74,2	74,3	74,3

3. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EUR											
Stadt Erfurt	15 227	15 474	15 723	15 749	16 239	16 795	17 529	17 470	18 031	18 658	18 923
Stadt Gera	13 472	13 777	14 145	14 178	14 618	15 104	15 476	15 220	15 524	16 238	16 634
Stadt Jena	15 426	15 693	15 827	15 923	16 545	17 234	17 990	17 996	18 611	19 196	19 567
Stadt Suhl	15 286	15 527	15 775	15 798	16 238	16 615	17 023	16 864	17 149	18 135	18 862
Stadt Weimar	14 108	14 268	14 548	14 665	15 170	15 764	16 448	16 355	16 854	17 486	17 898
Stadt Eisenach	14 324	14 738	15 214	15 193	15 562	16 022	16 468	16 246	16 551	17 253	17 696
Eichsfeld	13 781	13 941	14 227	14 345	14 979	15 709	16 557	16 592	17 211	18 137	18 612
Nordhausen	12 425	12 681	13 030	13 079	13 583	14 152	14 770	14 570	14 988	15 729	16 203
Wartburgkreis	14 256	14 554	14 926	15 052	15 660	16 370	17 067	16 936	17 402	18 331	18 842
Unstrut-Hainich-Kreis	13 048	13 192	13 516	13 574	14 139	14 802	15 544	15 439	15 965	16 814	17 283
Kyffhäuserkreis	11 816	11 966	12 329	12 346	12 779	13 412	14 162	14 033	14 564	15 434	15 920
Schmalkalden-Meiningen	14 074	14 400	14 736	14 883	15 504	16 174	16 806	16 682	17 093	18 031	18 536
Gotha	13 759	14 034	14 456	14 560	15 145	15 860	16 533	16 436	16 941	17 778	18 235
Sömmerda	13 923	14 074	14 446	14 466	14 972	15 629	16 400	16 242	16 804	17 779	18 290
Hildburghausen	14 536	14 747	15 055	15 157	15 810	16 557	17 300	17 125	17 622	18 609	19 170
Ilm-Kreis	13 272	13 499	13 783	14 045	14 723	15 506	16 222	16 208	16 673	17 505	17 933
Weimarer Land	13 503	13 854	14 397	14 510	15 156	15 917	16 832	16 837	17 514	18 413	18 918
Sonneberg	14 273	14 499	14 730	14 872	15 465	16 113	16 600	16 441	16 728	17 603	18 153
Saalfeld-Rudolstadt	12 792	13 060	13 391	13 547	14 091	14 747	15 407	15 354	15 821	16 695	17 182
Saale-Holzland-Kreis	14 178	14 538	15 061	15 091	15 592	16 186	16 966	16 829	17 397	18 307	18 821
Saale-Orla-Kreis	13 232	13 502	13 902	14 041	14 678	15 398	15 960	15 729	16 098	17 025	17 554
Greiz	13 153	13 443	13 822	13 883	14 401	14 980	15 649	15 609	16 149	17 136	17 698
Altenburger Land	12 111	12 294	12 576	12 663	13 211	13 803	14 318	14 210	14 682	15 516	16 019
Thüringen	13 717	13 972	14 315	14 410	14 970	15 617	16 295	16 196	16 690	17 529	17 998
davon											
kreisfreie Städte	14 731	14 999	15 275	15 323	15 818	16 372	16 995	16 893	17 376	18 047	18 421
Landkreise	13 406	13 655	14 016	14 123	14 701	15 376	16 069	15 969	16 464	17 357	17 856

Noch: 3. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Stadt Erfurt	1,2	1,6	1,6	0,2	3,1	3,4	4,4	- 0,3	3,2	3,5	1,4
Stadt Gera	2,0	2,3	2,7	0,2	3,1	3,3	2,5	- 1,7	2,0	4,6	2,4
Stadt Jena	0,6	1,7	0,9	0,6	3,9	4,2	4,4	0,0	3,4	3,1	1,9
Stadt Suhl	0,6	1,6	1,6	0,1	2,8	2,3	2,5	- 0,9	1,7	5,8	4,0
Stadt Weimar	- 0,4	1,1	2,0	0,8	3,4	3,9	4,3	- 0,6	3,1	3,8	2,4
Stadt Eisenach	2,6	2,9	3,2	- 0,1	2,4	3,0	2,8	- 1,3	1,9	4,2	2,6
Eichsfeld	- 0,4	1,2	2,1	0,8	4,4	4,9	5,4	0,2	3,7	5,4	2,6
Nordhausen	0,5	2,1	2,8	0,4	3,9	4,2	4,4	- 1,4	2,9	4,9	3,0
Wartburgkreis	0,4	2,1	2,5	0,8	4,0	4,5	4,3	- 0,8	2,8	5,3	2,8
Unstrut-Hainich-Kreis	- 0,2	1,1	2,5	0,4	4,2	4,7	5,0	- 0,7	3,4	5,3	2,8
Kyffhäuserkreis	- 0,2	1,3	3,0	0,1	3,5	5,0	5,6	- 0,9	3,8	6,0	3,1
Schmalkalden-Meiningen	0,8	2,3	2,3	1,0	4,2	4,3	3,9	- 0,7	2,5	5,5	2,8
Gotha	1,1	2,0	3,0	0,7	4,0	4,7	4,2	- 0,6	3,1	4,9	2,6
Sömmerda	- 0,9	1,1	2,6	0,1	3,5	4,4	4,9	- 1,0	3,5	5,8	2,9
Hildburghausen	0,1	1,4	2,1	0,7	4,3	4,7	4,5	- 1,0	2,9	5,6	3,0
Ilm-Kreis	0,3	1,7	2,1	1,9	4,8	5,3	4,6	- 0,1	2,9	5,0	2,4
Weimarer Land	1,0	2,6	3,9	0,8	4,5	5,0	5,8	0,0	4,0	5,1	2,7
Sonneberg	0,2	1,6	1,6	1,0	4,0	4,2	3,0	- 1,0	1,7	5,2	3,1
Saalfeld-Rudolstadt	1,1	2,1	2,5	1,2	4,0	4,7	4,5	- 0,3	3,0	5,5	2,9
Saale-Holzland-Kreis	1,1	2,5	3,6	0,2	3,3	3,8	4,8	- 0,8	3,4	5,2	2,8
Saale-Orla-Kreis	0,3	2,0	3,0	1,0	4,5	4,9	3,7	- 1,4	2,3	5,8	3,1
Greiz	0,3	2,2	2,8	0,4	3,7	4,0	4,5	- 0,3	3,5	6,1	3,3
Altenburger Land	0,0	1,5	2,3	0,7	4,3	4,5	3,7	- 0,8	3,3	5,7	3,2
Thüringen	0,6	1,9	2,5	0,7	3,9	4,3	4,3	- 0,6	3,0	5,0	2,7
davon											
kreisfreie Städte	1,2	1,8	1,8	0,3	3,2	3,5	3,8	- 0,6	2,9	3,9	2,1
Landkreise	0,4	1,9	2,6	0,8	4,1	4,6	4,5	- 0,6	3,1	5,4	2,9

Noch: 3. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Thüringen \triangleq 100											
Stadt Erfurt	111	111	110	109	109	108	108	108	108	106	105
Stadt Gera	98	99	99	98	98	97	95	94	93	93	92
Stadt Jena	113	112	111	111	111	110	110	111	112	110	109
Stadt Suhl	111	111	110	110	109	106	105	104	103	104	105
Stadt Weimar	103	102	102	102	101	101	101	101	101	100	99
Stadt Eisenach	104	106	106	105	104	103	101	100	99	98	98
Eichsfeld	101	100	99	100	100	101	102	102	103	104	103
Nordhausen	91	91	91	91	91	91	91	90	90	90	90
Wartburgkreis	104	104	104	105	105	105	105	105	104	105	105
Unstrut-Hainich-Kreis	95	94	94	94	94	95	95	95	96	96	96
Kyffhäuserkreis	86	86	86	86	85	86	87	87	87	88	89
Schmalkalden-Meiningen	103	103	103	103	104	104	103	103	102	103	103
Gotha	100	100	101	101	101	102	102	102	102	101	101
Sömmerda	102	101	101	100	100	100	101	100	101	101	102
Hildburghausen	106	106	105	105	106	106	106	106	106	106	107
Ilm-Kreis	97	97	96	98	98	99	100	100	100	100	100
Weimarer Land	98	99	101	101	101	102	103	104	105	105	105
Sonneberg	104	104	103	103	103	103	102	102	100	100	101
Saalfeld-Rudolstadt	93	94	94	94	94	94	95	95	95	95	96
Saale-Holzland-Kreis	103	104	105	105	104	104	104	104	104	104	105
Saale-Orla-Kreis	97	97	97	97	98	99	98	97	97	97	98
Greiz	96	96	97	96	96	96	96	96	97	98	98
Altenburger Land	88	88	88	88	88	88	88	88	88	89	89
Thüringen	100										
davon											
kreisfreie Städte	107	107	107	106	106	105	104	104	104	103	102
Landkreise	98	98	98	98	98	99	99	99	99	99	99

4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Millionen EUR											
Stadt Erfurt	2 926	2 984	3 044	3 063	3 141	3 177	3 249	3 315	3 412	3 501	3 554
Stadt Gera	1 568	1 579	1 591	1 590	1 614	1 619	1 617	1 632	1 650	1 684	1 705
Stadt Jena	1 440	1 467	1 487	1 507	1 558	1 589	1 623	1 676	1 736	1 774	1 802
Stadt Suhl	746	746	743	737	745	739	734	743	745	760	775
Stadt Weimar	831	849	869	880	906	923	944	960	986	1 012	1 035
Stadt Eisenach	650	665	679	679	689	690	695	705	713	729	742
Eichsfeld	1 529	1 541	1 561	1 573	1 613	1 638	1 683	1 709	1 744	1 802	1 829
Nordhausen	1 309	1 323	1 337	1 332	1 356	1 367	1 386	1 393	1 414	1 450	1 467
Wartburgkreis	2 058	2 081	2 102	2 109	2 149	2 169	2 200	2 216	2 240	2 305	2 338
Unstrut-Hainich-Kreis	1 602	1 611	1 629	1 628	1 658	1 679	1 713	1 724	1 749	1 803	1 827
Kyffhäuserkreis	1 196	1 207	1 223	1 214	1 233	1 238	1 253	1 255	1 266	1 301	1 317
Schmalkalden-Meiningen	2 055	2 080	2 099	2 109	2 158	2 178	2 203	2 220	2 233	2 300	2 331
Gotha	2 049	2 081	2 114	2 129	2 175	2 206	2 239	2 262	2 302	2 368	2 403
Sömmerda	1 114	1 123	1 132	1 126	1 145	1 156	1 179	1 183	1 204	1 241	1 260
Hildburghausen	1 059	1 070	1 082	1 082	1 105	1 121	1 140	1 146	1 159	1 190	1 210
Ilm-Kreis	1 664	1 686	1 695	1 706	1 757	1 781	1 808	1 833	1 857	1 911	1 934
Weimarer Land	1 225	1 250	1 277	1 279	1 312	1 333	1 367	1 378	1 412	1 458	1 488
Sonneberg	995	1 002	1 005	1 006	1 023	1 031	1 033	1 038	1 041	1 065	1 079
Saalfeld-Rudolstadt	1 805	1 830	1 844	1 850	1 879	1 893	1 911	1 934	1 949	2 000	2 022
Saale-Holzland-Kreis	1 316	1 347	1 376	1 374	1 396	1 404	1 435	1 448	1 473	1 518	1 544
Saale-Orla-Kreis	1 363	1 380	1 396	1 398	1 427	1 437	1 454	1 453	1 464	1 507	1 528
Greiz	1 721	1 742	1 760	1 756	1 780	1 778	1 797	1 807	1 825	1 878	1 901
Altenburger Land	1 554	1 562	1 570	1 560	1 585	1 592	1 578	1 589	1 603	1 638	1 657
Thüringen	33 774	34 207	34 614	34 687	35 406	35 738	36 244	36 620	37 175	38 199	38 746
davon											
kreisfreie Städte	8 160	8 289	8 412	8 456	8 654	8 738	8 863	9 032	9 241	9 461	9 612
Landkreise	25 613	25 918	26 201	26 231	26 752	27 000	27 381	27 588	27 935	28 738	29 134

Noch: 4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Stadt Erfurt	1,6	2,0	2,0	0,6	2,6	1,1	2,3	2,0	2,9	2,6	1,5
Stadt Gera	- 0,2	0,7	0,8	0,0	1,5	0,3	- 0,1	0,9	1,1	2,0	1,3
Stadt Jena	1,6	1,9	1,4	1,3	3,4	2,0	2,1	3,3	3,6	2,2	1,6
Stadt Suhl	- 0,2	0,0	- 0,4	- 0,8	1,2	- 0,8	- 0,7	1,2	0,3	2,1	1,9
Stadt Weimar	1,4	2,1	2,3	1,3	3,0	1,9	2,3	1,6	2,7	2,7	2,3
Stadt Eisenach	2,8	2,4	2,1	- 0,1	1,5	0,2	0,6	1,5	1,1	2,3	1,7
Eichsfeld	- 0,2	0,8	1,3	0,8	2,6	1,5	2,8	1,5	2,1	3,3	1,5
Nordhausen	0,5	1,1	1,1	- 0,4	1,8	0,8	1,4	0,5	1,5	2,6	1,2
Wartburgkreis	0,3	1,2	1,0	0,4	1,9	0,9	1,4	0,7	1,1	2,9	1,4
Unstrut-Hainich-Kreis	- 0,2	0,6	1,1	- 0,1	1,9	1,2	2,0	0,6	1,5	3,1	1,3
Kyffhäuserkreis	- 0,5	0,9	1,3	- 0,8	1,6	0,4	1,2	0,1	0,9	2,8	1,2
Schmalkalden-Meiningen	1,0	1,2	0,9	0,5	2,3	0,9	1,2	0,8	0,6	3,0	1,3
Gotha	1,4	1,5	1,6	0,7	2,2	1,4	1,5	1,0	1,7	2,9	1,5
Sömmerda	- 0,8	0,8	0,8	- 0,5	1,7	0,9	2,0	0,3	1,7	3,1	1,5
Hildburghausen	0,4	1,1	1,2	0,0	2,2	1,4	1,7	0,5	1,2	2,7	1,7
Ilm-Kreis	0,8	1,4	0,5	0,7	3,0	1,4	1,5	1,4	1,3	2,9	1,2
Weimarer Land	1,0	2,0	2,2	0,2	2,6	1,6	2,5	0,9	2,5	3,3	2,0
Sonneberg	0,4	0,7	0,3	0,1	1,6	0,8	0,2	0,5	0,2	2,4	1,3
Saalfeld-Rudolstadt	0,7	1,4	0,8	0,3	1,5	0,7	1,0	1,2	0,8	2,6	1,1
Saale-Holzland-Kreis	1,2	2,3	2,1	- 0,1	1,6	0,5	2,2	0,9	1,7	3,1	1,7
Saale-Orla-Kreis	0,2	1,3	1,1	0,1	2,1	0,7	1,2	0,0	0,7	3,0	1,3
Greiz	0,5	1,2	1,0	- 0,2	1,4	- 0,1	1,1	0,6	1,0	2,9	1,2
Altenburger Land	0,0	0,5	0,5	- 0,6	1,6	0,4	- 0,8	0,7	0,9	2,2	1,2
Thüringen	0,6	1,3	1,2	0,2	2,1	0,9	1,4	1,0	1,5	2,8	1,4
davon											
kreisfreie Städte	1,2	1,6	1,5	0,5	2,3	1,0	1,4	1,9	2,3	2,4	1,6
Landkreise	0,4	1,2	1,1	0,1	2,0	0,9	1,4	0,8	1,3	2,9	1,4

Noch: 4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Anteil an Thüringen in %											
Stadt Erfurt	8,7	8,7	8,8	8,8	8,9	8,9	9,0	9,1	9,2	9,2	9,2
Stadt Gera	4,6	4,6	4,6	4,6	4,6	4,5	4,5	4,5	4,4	4,4	4,4
Stadt Jena	4,3	4,3	4,3	4,3	4,4	4,4	4,5	4,6	4,7	4,6	4,7
Stadt Suhl	2,2	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Stadt Weimar	2,5	2,5	2,5	2,5	2,6	2,6	2,6	2,6	2,7	2,7	2,7
Stadt Eisenach	1,9	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
Eichsfeld	4,5	4,5	4,5	4,5	4,6	4,6	4,6	4,7	4,7	4,7	4,7
Nordhausen	3,9	3,9	3,9	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8
Wartburgkreis	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,0	6,0	6,0
Unstrut-Hainich-Kreis	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7
Kyffhäuserkreis	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,4	3,4	3,4	3,4
Schmalkalden-Meiningen	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,0	6,0	6,0
Gotha	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2
Sömmerda	3,3	3,3	3,3	3,2	3,2	3,2	3,3	3,2	3,2	3,3	3,3
Hildburghausen	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1
Ilm-Kreis	4,9	4,9	4,9	4,9	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Weimarer Land	3,6	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8
Sonneberg	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,8	2,8	2,8	2,8
Saalfeld-Rudolstadt	5,3	5,4	5,3	5,3	5,3	5,3	5,3	5,3	5,2	5,2	5,2
Saale-Holzland-Kreis	3,9	3,9	4,0	4,0	3,9	3,9	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
Saale-Orla-Kreis	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9
Greiz	5,1	5,1	5,1	5,1	5,0	5,0	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9
Altenburger Land	4,6	4,6	4,5	4,5	4,5	4,5	4,4	4,3	4,3	4,3	4,3
Thüringen	100										
davon											
kreisfreie Städte	24,2	24,2	24,3	24,4	24,4	24,4	24,5	24,7	24,9	24,8	24,8
Landkreise	75,8	75,8	75,7	75,6	75,6	75,6	75,5	75,3	75,1	75,2	75,2

5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EUR											
Stadt Erfurt	14 632	14 880	15 067	15 113	15 496	15 682	16 016	16 313	16 704	17 038	17 170
Stadt Gera	14 389	14 708	15 032	15 196	15 607	15 840	15 988	16 274	16 564	17 005	17 304
Stadt Jena	14 253	14 495	14 553	14 739	15 231	15 518	15 812	16 186	16 626	16 906	17 106
Stadt Suhl	16 116	16 513	16 815	17 058	17 629	17 846	18 064	18 659	19 032	19 734	20 425
Stadt Weimar	13 053	13 229	13 479	13 653	14 036	14 303	14 600	14 797	15 114	15 481	15 782
Stadt Eisenach	14 686	15 045	15 412	15 481	15 764	15 877	16 096	16 430	16 666	17 071	17 379
Eichsfeld	13 530	13 750	14 032	14 232	14 727	15 102	15 664	16 041	16 511	17 180	17 532
Nordhausen	13 463	13 763	14 060	14 152	14 570	14 829	15 174	15 370	15 685	16 189	16 535
Wartburgkreis	14 377	14 673	14 973	15 169	15 632	15 957	16 380	16 701	17 071	17 733	18 123
Unstrut-Hainich-Kreis	13 592	13 806	14 088	14 204	14 634	14 965	15 411	15 661	16 021	16 629	16 968
Kyffhäuserkreis	12 942	13 221	13 560	13 652	14 050	14 354	14 817	15 075	15 433	16 067	16 447
Schmalkalden-Meiningen	14 496	14 826	15 085	15 283	15 799	16 128	16 501	16 823	17 097	17 785	18 172
Gotha	13 938	14 243	14 577	14 754	15 199	15 543	15 908	16 228	16 628	17 197	17 535
Sömmerda	13 931	14 188	14 466	14 561	14 976	15 280	15 767	15 986	16 421	17 095	17 472
Hildburghausen	14 502	14 785	15 079	15 167	15 652	16 042	16 512	16 790	17 181	17 850	18 298
Ilm-Kreis	13 782	14 070	14 268	14 523	15 093	15 480	15 879	16 222	16 514	17 070	17 363
Weimarer Land	13 521	13 901	14 319	14 451	14 947	15 326	15 873	16 165	16 649	17 265	17 694
Sonneberg	14 858	15 148	15 375	15 597	16 094	16 424	16 691	17 046	17 277	17 875	18 325
Saalfeld-Rudolstadt	13 852	14 213	14 487	14 699	15 111	15 435	15 842	16 248	16 577	17 203	17 558
Saale-Holzland-Kreis	14 130	14 540	14 962	15 078	15 470	15 700	16 203	16 479	16 920	17 560	17 963
Saale-Orla-Kreis	14 039	14 376	14 699	14 881	15 391	15 710	16 071	16 292	16 586	17 252	17 662
Greiz	14 130	14 479	14 809	14 977	15 423	15 653	16 083	16 455	16 855	17 587	18 039
Altenburger Land	13 920	14 187	14 460	14 553	15 021	15 292	15 386	15 736	16 111	16 681	17 098
Thüringen	14 062	14 358	14 640	14 791	15 242	15 537	15 910	16 221	16 585	17 150	17 496
davon											
kreisfreie Städte	14 465	14 733	14 949	15 071	15 482	15 697	15 964	16 282	16 639	17 013	17 256
Landkreise	13 938	14 242	14 543	14 703	15 166	15 486	15 893	16 202	16 567	17 195	17 576

Noch: 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner 2002 bis 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Stadt Erfurt	1,8	1,7	1,3	0,3	2,5	1,2	2,1	1,9	2,4	2,0	0,8
Stadt Gera	2,2	2,2	2,2	1,1	2,7	1,5	0,9	1,8	1,8	2,7	1,8
Stadt Jena	0,7	1,7	0,4	1,3	3,3	1,9	1,9	2,4	2,7	1,7	1,2
Stadt Suhl	2,4	2,5	1,8	1,4	3,3	1,2	1,2	3,3	2,0	3,7	3,5
Stadt Weimar	0,0	1,3	1,9	1,3	2,8	1,9	2,1	1,4	2,1	2,4	1,9
Stadt Eisenach	3,1	2,4	2,4	0,4	1,8	0,7	1,4	2,1	1,4	2,4	1,8
Eichsfeld	0,5	1,6	2,1	1,4	3,5	2,5	3,7	2,4	2,9	4,1	2,0
Nordhausen	1,5	2,2	2,2	0,7	2,9	1,8	2,3	1,3	2,0	3,2	2,1
Wartburgkreis	1,1	2,1	2,0	1,3	3,0	2,1	2,6	2,0	2,2	3,9	2,2
Unstrut-Hainich-Kreis	0,8	1,6	2,0	0,8	3,0	2,3	3,0	1,6	2,3	3,8	2,0
Kyffhäuserkreis	0,9	2,2	2,6	0,7	2,9	2,2	3,2	1,7	2,4	4,1	2,4
Schmalkalden-Meiningen	1,9	2,3	1,7	1,3	3,4	2,1	2,3	2,0	1,6	4,0	2,2
Gotha	2,1	2,2	2,3	1,2	3,0	2,3	2,4	2,0	2,5	3,4	2,0
Sömmerda	0,1	1,8	2,0	0,7	2,8	2,0	3,2	1,4	2,7	4,1	2,2
Hildburghausen	1,2	2,0	2,0	0,6	3,2	2,5	2,9	1,7	2,3	3,9	2,5
Ilm-Kreis	1,4	2,1	1,4	1,8	3,9	2,6	2,6	2,2	1,8	3,4	1,7
Weimarer Land	1,6	2,8	3,0	0,9	3,4	2,5	3,6	1,8	3,0	3,7	2,5
Sonneberg	1,3	1,9	1,5	1,4	3,2	2,1	1,6	2,1	1,4	3,5	2,5
Saalfeld-Rudolstadt	2,0	2,6	1,9	1,5	2,8	2,1	2,6	2,6	2,0	3,8	2,1
Saale-Holzland-Kreis	1,6	2,9	2,9	0,8	2,6	1,5	3,2	1,7	2,7	3,8	2,3
Saale-Orla-Kreis	1,2	2,4	2,2	1,2	3,4	2,1	2,3	1,4	1,8	4,0	2,4
Greiz	1,6	2,5	2,3	1,1	3,0	1,5	2,7	2,3	2,4	4,3	2,6
Altenburger Land	1,5	1,9	1,9	0,6	3,2	1,8	0,6	2,3	2,4	3,5	2,5
Thüringen	1,4	2,1	2,0	1,0	3,0	1,9	2,4	2,0	2,2	3,4	2,0
davon											
kreisfreie Städte	1,6	1,9	1,5	0,8	2,7	1,4	1,7	2,0	2,2	2,3	1,4
Landkreise	1,3	2,2	2,1	1,1	3,1	2,1	2,6	1,9	2,3	3,8	2,2

